

*** Badische Zeitung vom 01.02.2018 ***

Ein Orchester mit viel Potenzial

Haltinger Musiker ziehen zufrieden Bilanz / Nach dem Dirigentenwechsel geht es nun mit der Aufbauarbeit richtig los.



Michael Lang (Kasse), Aaron Solberg (Dirigent), Denis Moser, Marina Pruss, Jürgen Wehrle (Vorsitzender), Beate Dannmeyer und Mattias Tröstl (Schriftführer, von links) führen den Haltinger Musikverein. Foto: ZOELLY

WEIL AM RHEIN-HALTINGEN (czo). Mit dem March "The Liberty Bell" eröffnete der Musikverein Haltingen am Dienstagabend im Jugendraum der alten Schule seine Hauptversammlung, zu der Vorsitzender Jürgen Wehrle gut 30 Mitglieder begrüßen konnte. "Wir haben viel geleistet", freute er sich umso mehr als der Verein im Frühjahr mit dem Wechsel zum neuen Dirigenten Aaron Solberg ein Einschnitt erlebte.

Insgesamt 15 Auftritte und zwei Ständchen führte der Verein im vergangenen Jahr durch. Dazu kamen die 1250-Jahrfeier und das Festival Rock am Rhy. Zurzeit besteht der Verein aus 28 aktiven Spielern, 146 passiven Mitgliedern und insgesamt seien es 267 Mitglieder.

Ein großer Einschnitt im 2017 war, laut Jürgen Wehrle, der Dirigentenwechsel. Aaron Solberg übernahm seine neue Herausforderung im Verein recht kurzfristig und hatte es deshalb am Anfang nicht einfach. Eine weitere Herausforderung für den Vorstand sei

die Satzungsänderung gewesen, welche notwendig geworden sei, um die Gemeinnützigkeit des Vereins zu erhalten.

Über die Finanzlage des Vereins informierte Kassier Michael Lang. Er ist mit den Finanzen zufrieden, denn die Kasse konnte per Ende Jahr mit einem Plus abgeschlossen werden. Die Kassenprüfer zeigten zufrieden mit der Kassenführung und entlasteten den Kassier. Auch der gesamte Vorstand wird anschließend einstimmig entlastet.

Dirigent Aaron Solberg, der erst seit einigen Monaten in Haltingen lebt, sieht viel Potenzial in dem Orchester. Deshalb freut er sich trotz des anfänglichen Stresses auf die Aufgaben im nächsten Jahr, bei denen es richtig an die Arbeit gehen soll.

Eines der letzten Traktanden war die angekündigte Abstimmung über die Satzungsänderung. Der erste Vorsitzende informierte darüber, wie es zu dieser Änderung kommt. So sei diese juristisch notwendig und von Behördenseite gefordert, damit der Verein seine gemeinnützige Funktion behält. Laut Jürgen Wehrle wurde die Satzung vom Vorstand überarbeitet und liegt nun zur Einsicht aus, zum Teil wurde sie im Vorfeld auch bereits verteilt. Die Satzungsänderung wird einstimmig bewilligt.

Zum Abschluss gibt Jürgen Wehrle einen Ausblick in die Zukunft. Für das laufende Jahr ist ein Frühjahrskonzert geplant, das als Doppelkonzert mit Hausen an der Möhlin durchgeführt werden soll. Außerdem ist ein Familientag geplant. Ein Thema, das dem ersten Vorsitzenden besonders wichtig ist, ist die geplante Renovation der Festhalle Haltingen, welche der Musikverein als Probelokalität nutzt. Er hofft, dass die Gelder für die Renovation dieses Jahr von der Gemeinde eingestellt werden damit die Renovation tatsächlich im 2019 durchgeführt werden können. Dann könnte der Verein planen und sich nach anderen Probemöglichkeiten umschaun. Nach einer Stunde beschlossen die Mitglieder die Jahresversammlung musikalisch mit dem "Basler Marsch".

Wahlen: Jürgen Wehrle, 1. Vorsitz; Dennis Moser, 2. Vorsitz; Michael Lang, Kassier; Pascal Duttlinger und Mattias Wrobel Kassenprüfer; Matthias Tröstl, Schriftführer; Beate Dannmeyer und Marina Pruss, Jugendleiter; Udo Spritz, Notenwart; Thomas Däublin, Instrumenten- und Materialwart, Claudia Glattacker, Uniformwart; Beisitzer sind Sabina Dapperheld und Christin Herrlein (Aktive), Gerlinda Moser, Markus Däublin, Monika Pruss (Passive), und schließlich Dirk Hunger als Elternvertreter.

Mitglieder: 28 aktive Spieler, 146 passive Mitglieder

Weitere Infos unter <http://www.musikverein-haltingen.de>